

RealPhoenixx

Merry Christmas, Hogwarts!

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Monolog an ein altes Gemäuer - zweiter Teil...

Vorwort

Disclaimer: Alle erwähnten Personen und Gebäude und sogar einige der beschriebenen Geschehnisse habe ich mir von JKR, der sie ohne Frage gehören, nur kurz ausgeliehen und leite daraus keinerlei Rechte für mich ab.

Die FF widme ich allen HP-xperts-usern, die Weihnachten mögen...aber alle anderen dürfen sie natürlich auch sehr gerne lesen!

Inhaltsverzeichnis

1. Merry Christmas, Hogwarts!

Merry Christmas, Hogwarts!

Liebes altes Hogwarts,

zuerst möchte ich dich bitten, mir das „alt“ nicht allzu krumm zu nehmen – schließlich hast du ja schon etwa tausend Jahre auf deinem steinigen Buckel.

Allerhand durchgemacht in den Jahrhunderten, gell?

Weißt du zum Beispiel noch, wie sich deine Gründer damals zerstritten und Slytherin, das Schlitzohr, unter deinen Grundmauern dieses ekelhafte Basiliskenviech einsperrte?

Oder wie viele hundert Jahre später der junge Tom Riddle, Salazars selbst ernannter Erbe, die Monsterschlange auf eine ahnungslose Schülerin hetzte?

Hättest dir bestimmt nicht träumen lassen, dass dieser Riddle sich einmal zum Schrecken der ganzen Zaubererwelt entwickeln würde, oder?

Fast hätte er dir ja damit deinen gesamten Sinn und Zweck genommen und dich zu einer nutzlosen, leerstehenden Ruine degradiert.

Nun sei nicht sauer, ist ja nicht dazu gekommen!

Grade mal vierzehn Monate musstest du fast leer in der Landschaft herumstehen. Bloß paar Lehrer mit Wohnung in deinen Gemäuern und die unermüdlichen Hauselfen im Untergeschoss haben dir in dieser, zugegebenermaßen für dich nicht leichten, Zeit ein bißchen Abwechslung verschafft.

Aber jetzt ist doch wieder alles im Lot!

Seit September läuft der Schulbetrieb wieder wie geschmiert und ich wette, inzwischen wärs dir nicht mal so unrecht, wenn deine Bewohner zwischendurch mal ein klein bißchen weniger Lärm machen würden...

Nun neigt sich das Jahr schon seinem Ende zu und du bist für den anstehenden Weihnachtsball bereits wundervoll festlich geschmückt.

Ich muss ehrlich gestehen, so gut wie dieses Mal hast du mir noch nie gefallen!

Schon die wunderhübschen Schneeskulpturen im Hof (glitzern sie nicht wie mit Diamanten bestreut?) stehen dir ganz hervorragend, genauso wie die üppigen Stechpalmengirlanden über deinen Türen und an allen Treppengeländern!

Und erst die unzähligen golden leuchtenden Sterne, die sich wie eine riesige Kuppel über dir wölben! Ich finde, sie machen dich mit ihrem warmen Licht mindestens zweihundert Jahre jünger.

Wie ich hörte, haben Fred und George Weasley das Sternenzelt gebaut...kannst du sie nicht mal fragen, ob sie mir für zu Hause auch sowas zaubern können? Bloß viel kleiner?

Nein, hab keine Angst, ich vergesse dein Innenleben schon nicht!

Dafür finde ich es viel zu toll.

Ehrlich gesagt, mir blieb fast die Luft weg, als ich in deine Große Halle kam.

Hagrid hat sich diesmal mit den Tannenbäumen wirklich selbst übertroffen! Und erst Professor Flitwick – ich staune immer wieder, woher er diese außergewöhnlichen Schmückerchen bekommt.

Okay, magischen Schnee, die ewigen Kerzen, goldene Eulen oder echte Feen hatte er zwar schon mal, sind aber immer wieder echte Hingucker.

Bloß die winzigen, lockenhaarigen Engelchen, die mit ihren ebenso winzigen Geigen und Flöten und Trömmelchen zwischen den Zweigen herumsegeln und dabei noch so süße Musik machen, also die sind doch wirklich fast nicht mehr zu übertreffen!

Ebenfalls ganz toll finde ich, dass außer der Hallendecke jetzt auch die Fenster verzaubert wurden und diese traumhafte Gebirgswinterlandschaft zeigen.

Hast du schon gesehen, dass es dort schneit und sich alle Tiere bewegen?

Ich sag ja, so schön wie zu diesem Weihnachtsball warst du noch nie, nicht mal vor vier Jahren, als das

Trimagische Turnier stattfand und du die vielen ausländischen Gäste hattest.

Klar weiß ich, dass du heute auch Gäste erwartest!

Sie sind ja der eigentliche Anlass dieses Festes und wir alle wissen, dass ohne einige von ihnen mit ziemlicher Sicherheit überhaupt nichts mehr in dir gefeiert worden wäre.

Obwohl, genaugenommen haben sie alle dafür gesorgt, dass du wieder Schule und sowas wie Heimat für Schüler und Lehrer und Geister und Elfen.... na gut, auch ein Poltergeist braucht ein Zuhause...was wollte ich grad sagen?

Ach ja, deine Gäste!

Doch was sollen wir über sie bloß reden?

Sieh hin, schau mit allen Fensteraugen auf das Eingangstor!

Der schlaksige Kerl zwischen den zwei Steinebern (wer hat denen denn um Himmelswillen Weihnachtsmann-Mützen aufgesetzt?), erkennst du ihn wieder?

Ja, der immer aussieht wie ungekämmt!

Klar, das ist er. Harry Potter, der diesen Riddle oder „Lord Voldemort“, wie er sich bekanntlich selbst nannte, beseitigt hat. Du erinnerst dich doch an die Prophezeiung von Sybil?

Es kam genau, wie sie es vorausgesagt hatte.

Und Harry ist nun unser Held und Ehrengast des heutigen Balles.

Obwohl er's ja nie so mit dem Tanzen hatte...

Wenn ich mir allerdings die junge Dame an seiner Seite betrachte – Donnerwetter! Mit der würde ich selber gern mal ein paar Runden auf deinem Parkett drehen.

Sieht sie nicht wunderhübsch aus in ihrem champagnerfarbenen Abendkleid? Es passt einfach perfekt zu ihren Haaren...meinst du, die Farbe ist echt?

Ach stimmt, sie ist ja eine Weasley! Also: Haare sind wirklich rot!

Da, schon das nächste Pärchen!

Wieder ein Weasley, diesmal männlich. Der jüngste, glaub ich.

Oh guck doch bloß! Wen hat er denn da...tatsächlich! Die klügste Hexe, die du jemals in deinen Mauern beherbergen durftest.

Genau, Hermine Granger heißt sie. Sieht auch prima aus in diesem Traum aus weißem Satin. Und die Rose am Decolleté – richtig edel...

Ich wusste gar nicht, dass die beiden miteinander – wie jetzt, du hast es schon lange geahnt? Aber mir sagt wieder mal keiner was!

Ach, egal, komm, lass uns weiter Gäste gucken!

Die jetzt erscheinen, müsstest du eigentlich alle noch kennen.

Die „alte Garde“, genau, der Phoenixorden!

Schön, dass sich auch dort ein Paar gefunden hat. Sieh nur, wie sie ihren Remus anhimmelt, die kleine Tonks! Ups, nun wär' sie doch fast über Moodys Holzbein gestolpert! Was muss der auch so unverhofft stehenbleiben!

Da sind auch Molly und Arthur Weasley und ihre restlichen Söhne.

Erinnerst du dich an Bills Frau? Diese sündhaft hübsche Französin vom Trimagischen?

Ah, da ist sie ja! Schwanger, aber reizend wie immer. Oder vielleicht eben deshalb?

Puh, so langsam verliere ich den Überblick.

Mit so vielen Gästen hatte ich gar nicht gerechnet.

Aber ist es nicht wunderschön, sie alle mit strahlenden Augen und einem Lächeln auf den Lippen hierher kommen zu sehen?

Zu wissen, dass sie unbeschwert und endlich wieder ohne Angst in deinen Mauern dieses Fest feiern können, ist das nicht ein tolles Gefühl?

Ich bin mir sicher, du würdest vor Freude darüber in die Luft springen, wenn deine Fundamente nicht so fest im Felsen stecken würden!

Nun sind sie alle in deiner Eingangshalle.

Komm, mach die Tür zu. Hör den Beifall aus der großen Halle, die Rede von McGonagall.

Lausche dem Klappern des goldenen Geschirrs und erfreue dich nach dem Festmahl an der Musik, zu der sich Lehrer und Schüler und Gäste im Tanz drehen werden.

Es sind friedliche Klänge und sie passen perfekt zu dem Fest, das gleich in deinen altherwürdigen Hallen beginnen wird.

Erfreue dich daran, du gutes altes Schloss!

I wish you a merry christmas, Hogwarts!

Allen Lesern meiner FF und dem HP-xperts-Team und allen netten Menschen auf der großen weiten Welt ein friedliches Weihnachtsfest mit ganz viel Liebe!